HAMBOORG.CITY

Kostenlose Plattform für Ausländer in Deutschland

✓ 24/7-Assistent in Ihrer Sprache
✓ Amtliches Dokumenten-Scanner
✓ Terminerinnerungen
✓ Leistungsrechner

hamboorg.city — ist und bleibt KOSTENLOS

Jugendschutzgesetz — Ausgehzeiten, Alkohol & Arbeit

Die wichtigsten Regeln des Jugendschutzgesetzes: Ausgehzeiten, Alkohol ab 16/18, Rauchverbot unter 18, Arbeit ab 13/15.

Deutsche Begriffe: Jugendschutzgesetz | JuSchG | Ausgehzeiten | Alkohol | Rauchen | Kinderarbeit | Jugendarbeit

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG) — Überblick

Das **Jugendschutzgesetz** regelt, was Kinder und Jugendliche in Deutschland dürfen — und was nicht. Es gilt für Personen **unter 18 Jahren** und unterscheidet zwischen Kindern (unter 14) und Jugendlichen (14–17).

Ausgehzeiten — Gaststätten, Diskotheken, Veranstaltungen

Alter	Gaststätte (ohne Eltern)	Diskothek/Club	Kino
Unter 14	Bis 20:00 Uhr (nur mit Essen)	□ Verboten	Bis 20:00
14–15	Bis 22:00 Uhr	□ Verboten	Bis 22:00
16–17	Bis 24:00 Uhr	Bis 24:00 Uhr	Bis 24:00

Mit einer erziehungsbeauftragten Person (nicht nur Eltern — auch eine von den Eltern beauftragte volljährige Person) gelten diese Beschränkungen **nicht**.

Alkohol — klare Altersgrenzen

• **Unter 16**: Kein Alkohol — weder Kauf noch Konsum in der Öffentlichkeit

• **Ab 16**: Bier, Wein und Sekt erlaubt

• **Ab 18**: Alle alkoholischen Getränke, einschließlich Spirituosen und Mixgetränke mit Spirituosen

Verstöße werden **nicht beim Jugendlichen**, sondern beim **Verkäufer/Wirt** geahndet (Bußgeld bis 50.000 €).

Rauchen & E-Zigaretten

Seit 2007 gilt: **Tabakwaren und E-Zigaretten dürfen nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft oder abgegeben werden.** Das gilt auch für Shisha, Tabakerhitzer und nikotinfreie E-Zigaretten.

Arbeiten als Minderjähriger

Alter	Erlaubte Arbeit
Unter 13	Arbeit grundsätzlich verboten
13–14	Leichte Arbeiten (Zeitung austragen, Babysitten) — max. 2 Stunden/Tag, mit Erlaubnis der Eltern
15–17	Max. 8 Stunden/Tag, 40 Stunden/Woche, keine Nachtarbeit (20:00–6:00), keine gefährlichen Arbeiten

In der **Ausbildung** (Berufsausbildung) gelten besondere Regeln nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG).

Medien & Internet

Das JuSchG regelt auch den Zugang zu Filmen, Spielen und Online-Inhalten:

• **Altersfreigaben** (FSK/USK): 0, 6, 12, 16, 18

• Seit 2021: **Interaktionsrisiken** (Chats, Käufe, Kontaktfunktionen) werden bei der Einstufung berücksichtigt

• Eltern tragen die Verantwortung für den Medienkonsum zu Hause

Für Eltern aus dem Ausland

Die deutschen Jugendschutzregeln gelten **unabhängig von der Herkunft**. Auch wenn in Ihrem Heimatland andere Regeln gelten, müssen sich alle in Deutschland an das JuSchG halten. Bei Fragen helfen **Jugendämter** und **Erziehungsberatungsstellen** (kostenlos und mehrsprachig).

hamboorg.city/knowledge/article/jugendschutz/
hamboorg.city jest i zawsze będzie za darmo